

Pressemitteilung



Frauen Union

Berlin, 2. Oktober 2008

Der Landesvorstand der Frauen-Union Berlin fordert eine bessere Alterssicherung von Frauen

Im Anschluss an die Klausurtagung des Bundesvorstandes der Frauen-Union fordert die Landesvorsitzende der Frauen-Union Berlin, Edeltraut Töpfer, eine bessere Alterssicherung für Frauen.

- 1) Bisher verdienen Frauen im Durchschnitt 22 % weniger als Männer bei gleicher beruflicher Tätigkeit. Diese Ungleichheit im Entgelt muss aufgehoben werden. Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände müssen sich endlich dieser Aufgabe stellen.
- 2) Besonders von Frauen bevorzugte Berufe müssen im Entgelt tariflich verbessert werden.
- 3) Mädchen und Frauen müssen im stärkeren Maße an technische und naturwissenschaftliche Berufe herangeführt werden, um auf diese Weise höhere Einkommen und damit auch bessere Renten zu erzielen.
- 4) Die Anerkennung von Kindererziehungs- und Pflegezeiten ist bei der Bemessung der Renten weiter auszubauen.

*Frauen – Union der
Christlich Demokratischen
Union Berlin
Die Landesvorsitzende*

*Wallstraße 14 a
10179 Berlin*

*Tel.: 030/32 69 04-39
FAX 030/32 69 04-56*

*www.frauenunion-berlin.de
info@frauenunion-berlin.de*

CDU